

Qualitätsbericht der Fakultät für Mathematik - Studienkoordination - Berichtszeitraum: 2010 und 2011

Zentraler Ansprechpartner in der Fakultät

Name: Prof. Dr. Stefan Turek, Dekan
E-Mail/Tel.: dekanat@math.tu-dortmund.de / 0231 / 755 - 3050
ggf. Kontaktperson: Dipl.-Stat. Magdalena Thöne (Tel. 7833)

ANHANG: Auswertung der Maßnahme durch die/den Verantwortliche/n

HINWEIS: Der Qualitätsbericht wird im Netz veröffentlicht. Bitte schreiben Sie insbesondere keine personenbezogenen Daten hinein.

Hinweis: Weitere Angaben zu diesem Projekt und anderen Projekten finden sich im Gesamtbericht der Fakultät für Mathematik.

Projekt: Studienkoordination

Projektverantwortlicher (Telefon/E-Mail): Prof. Dr. Stefan Turek, Dekan (3050 / dekanat@math.tu-dortmund.de)

Kurzbeschreibung:

Laufzeit	zugewiesene Mittel	verausgabte Mittel	ggf. verplante Personalmittel
seit März 2008 Berichtszeitraum: Januar 2010 bis Dezember 2011	ca. 123.000,00 € (aus zentralen Mitteln)	ca. 123.000,00 €	ca. 60.000,00 € in 2012 (aus Mitteln der Fakultät (QVM))

Einzeldarstellung der zum Projekt gehörenden Ziele:

Ziele/intendierte Wirkung	Kriterien der Überprüfung	Beschreibung des Istzustandes	Eingetretene Wirkung – Woran können Sie erkennen, dass Ihre Ziele erreicht wurden (wenn möglich quantifizieren)?
Qualitätssicherung in der überfachlichen Mathematikausbildung, insbesondere durch Bereitstellung eines Tutorien-Systems für über 1300 Teilnehmer pro Semester aus den Ingenieurwissenschaften (BCI, MB, BW) sowie durch zusätzliche Schulungen der Tutorinnen und Tutoren	Durchfallquote, Evaluierung	Durchfallquote geringer als 60%	Die Durchfallquote lag zuvor häufig bei über 60%.
Zusätzliches Übungsangebot in Form von Globalübungen (Höhere Mathematik I-III)	Lehrevaluation	Globalübungen im Umfang von 2 SWS	Die Globalübungen werden wird gut angenommen, was sich in den Evaluierungsergebnissen widerspiegelt.
Didaktische Grundschulungen für (neue) SHKs	Evaluation	Verpflichtende Schulung im Rahmen des Service-Betriebs, freiwillige Schulung allgemeiner Natur	Im Rahmen der Evaluation der Tutorien werden diese sehr positiv bewertet, was unter anderem auch auf eine gute Schulung der Tutorinnen und Tutoren zurückzuführen ist.

Ziele/intendierte Wirkung	Kriterien der Überprüfung	Beschreibung des Istzustandes	Eingetretene Wirkung – Woran können Sie erkennen, dass Ihre Ziele erreicht wurden (wenn möglich quantifizieren)?
Fortführung eines fakultätsinternen Beschwerdemanagements und damit verbunden eine zentrale Bearbeitung der aus dem Service-Bereich kommenden Beschwerden.	Feedback	Über das Internetportal der Fakultät können Studierende Beschwerden einreichen, die zentral gesammelt, weitergeleitet und verwaltet werden	Zuvor verfügte die Fakultät über keine zentrale Anlaufstelle für Beschwerden insbesondere aus dem Service-Bereich. Der Service-Bereich konnte so gestaltet werden, dass es im Berichtszeitraum – im Gegensatz zur Zeit davor – zu keinen Beschwerden kam.
Vertretung der Fakultät auf Veranstaltungen, Schulbesuche, Verbesserung der Außendarstellung sowie Fortführung des Projektes „SiSuS“ (Studierende informieren Schülerinnen und Schüler)	Besuchte Veranstaltungen	Besuch und Empfang von Schulklassen, insbesondere im Rahmen des SiSuS-Projektes, Teilnahme an Informationsveranstaltungen	Die Fakultät Mathematik beteiligt sich aktiv an den internen und externen Informationsveranstaltungen, deren Anzahl im Vergleich zu den Vorjahren weiter zunimmt. Schulen fragen gezielt nach neu initiierten Projekten, z.B. nach Informationen durch Studierende im Rahmen des Projekts „Studierende informieren Schülerinnen und Schüler“. Dieses Projekt erfreut sich bei Schulen zunehmender Beliebtheit, so dass im Berichtszeitraum aus Kapazitätsgründen erstmals zahlreiche Anfragen von Schulen abgewiesen werden mussten.

Projektbeschreibung und Kommentare:

Schwerpunkte der Studienkoordination Mathematik sind

- die Mitarbeit an einer überfachlichen Studienberatung/-organisation, insbesondere die Anwerbung, Betreuung und Begleitung Studierender,
- die Verbesserung der Lehrqualität sowie die Qualitätssicherung in der fachübergreifenden Mathematikausbildung für Studierende in den Studiengänge Bioingenieurwesen, Chemieingenieurwesen, Maschinenbau, Logistik, Wirtschaftsingenieurwesen, Bauingenieurwesen (Bereich Service-Mathematik). □